Europas Raumfahrt vor neuem Meilenstein: Ariane 6 hebt erstmals ab

Alles, was Sie über den Jungfern-Flug der Ariane 6 wissen müssen: Europas neue Super-Rakete startet heute ins All. Ein wichtiger Moment für die Raumfahrt.

Europas Raumfahrt vor historischem Moment: Ariane 6 hebt ab

Heute wird ein bedeutender Tag für die europäische Raumfahrt sein, denn die neue Schwerlast-Rakete Ariane 6 startet erstmals vom Raumfahrt-Bahnhof in Kourou, Französisch-Guayana. Dieser Jungfern-Flug ist für 20 Uhr geplant und markiert einen Meilenstein für die Europäische Weltraum-Agentur ESA.

Der technologische Fortschritt der Ariane 6

Die Ariane 6, gebaut von der Ariane-Group, einem Konsortium von Airbus und Safran, ist eine komplett neue Rakete mit über 30 Millionen PS und einer Höhe von 62 Metern. Ausgestattet mit innovativen Triebwerken, wird sie Europas größte und leistungsstärkste Rakete sein.

Bedeutung des historischen Startes

Der Start der Ariane 6 ist von entscheidender Bedeutung, da Verzögerungen das europäische Raumfahrtprogramm stark beeinträchtigten. Mit Ariane 5 außer Betrieb war Europa seit verganginem Jahr ohne eigenen Zugang zum Weltraum, was im Wettbewerb mit den USA, Japan, China und Indien zu einem erheblichen Rückstand führte.

Die Rolle der Ariane 6 im Weltraum

Die Ariane 6 wird Satelliten für kommerzielle und öffentliche Auftraggeber kostengünstiger ins All bringen als ihre Vorgängerin. Gleichzeitig wird sie an einer ESA-Mission zum Mond beteiligt sein, um den Bergbau wichtiger mineralischer Ressourcen vorzubereiten und die Wettbewerbsfähigkeit Europas im Weltraum zu stärken.

Technische Innovationen an Bord

Die Ariane 6 nutzt flüssigen Wasserstoff und flüssigen Sauerstoff als Treibstoff, die im Triebwerk zu einem hochsensiblen Gemisch werden. Der resultierende Schub beschleunigt die Rakete mit jeder Höhe, da sie durch den Treibstoffverbrauch an Gewicht verliert. Das Vinci-Triebwerk in der Oberstufe ist eine geheime Innovation, die nach dem Start die Rakete weiterfliegen lassen wird.

Zukunft der Raumfahrt in Europa

Im Gegensatz zu wiederverwendbaren Raketen wie denen von SpaceX werden die Teile der Ariane 6 beim Wiedereintritt in die Erdatmosphäre verglühen. Experten zufolge arbeitet Europa jedoch an ähnlichen Technologien, auch wenn sich die Wiederverwendbarkeit aufgrund der geringeren Starts vorerst nicht rentiert. Trotzdem zeigt die Entwicklung, dass Europa mit zukünftigen wiederverwendbaren Raketen in naher Zukunft rechnen kann.

Der Beginn des Jungfern-Fluges der Ariane 6 wird nicht nur die europäische Raumfahrt prägen, sondern auch die Zukunft der Weltraumforschung weltweit beeinflussen. Es markiert einen bedeutenden Schritt in Europas Streben, weiterhin ein führender Akteur im Weltraum zu sein.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de